

444884-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – BvA_TA (Anlagengruppen 1, 2, 4, 5, 7, 8) Stadt Feuchtwangen_Generalsanierung Freibad Feuchtwangen
OJ S 143/2024 24/07/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Feuchtwangen

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BvA_TA (Anlagengruppen 1, 2, 4, 5, 7, 8) Stadt Feuchtwangen_Generalsanierung Freibad Feuchtwangen

Beschreibung: Die Stadt Feuchtwangen beabsichtigt die Generalsanierung des Freibads Feuchtwangen. . Es werden stufenweise die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 für die Fachplanung - Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1, 2, 4, 5, 7 und 8 gem. § 55 Abs. 1 HOAI 2021, Teil 4 Abschnitt 2 vergeben. . Zudem werden noch Besondere Leistungen vergeben. . Hinweis: Die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) wird nur für solche Anlagen beauftragt, für die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine unmittelbare Genehmigung erforderlich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang entsprechend zu reduzieren.

Kennung des Verfahrens: eff6b9a9-3ec3-4d8d-8fa1-3c80fded07d2

Interne Kennung: 274/23

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321200 Heizungsplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zum Schleifweiher 20 / Gemarkung Feuchtwangen, Flurstücke 1244/0 und 1248 /2

Stadt: Feuchtwangen

Postleitzahl: 91555

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYHGZF

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: BvA_TA (Anlagengruppen 1, 2, 4, 5, 7, 8) Stadt Feuchtwangen_Generalsanierung Freibad Feuchtwangen

Beschreibung: Die Stadt Feuchtwangen beabsichtigt die Generalsanierung des Freibads Feuchtwangen. . Das Freibad der Stadt Feuchtwangen erstreckt sich über eine Fläche von 43.589 m² und wurde zwischen 1975 - 1976 errichtet. Es liegt im Südwesten von Feuchtwangen und ist über die Dinkelsbühler Straße zu erschließen. Das L-förmige Grundstück wird im Osten durch die Dinkelsbühler Straße sowie die Ringstraße "Zum Schleifweiher" mit angrenzendem Wohnmobilstellplatz und Außensportflächen sowie nach Westen durch Bahngleise mit angrenzendem Radweg begrenzt. Dazwischen befinden sich die Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken. Der Schleifweiher und der Kinderbereich liegen im Süden und grenzen an Felder an. Der nördliche Abschluss wird von einem Skater- und Bikepark gebildet. Die Grundstücksinnenecke wird von einem Infrastrukturgebäude flankiert. . Das Freibad verfügt über folgende bauliche Anlagen und Becken: - Schwimmerbecken: 50,0 m lang mit 8 Bahnen, Tiefe zwischen 1,8 bis 2,2 m, Fläche 1.000 m² - Nichtschwimmerbecken: 36,0 m lang, Tiefe zwischen 0,6 bis 1,2 m, Fläche 665 m² - Kinderbereich, Fläche 132 m² - Naturbadesee Schleifweiher, Fläche 11.200 m² - Umkleide- und Sanitärgebäude mit Eingangsbereich, Kiosk und Terrasse Gebäudegeometrie im Grundstücksverlauf abgewinkelt, Abmessung Nordschenkel 41,5 x 10,5 m, Südostschenkel 26,3 x 10,5 m, Fläche 975 m² - Betriebsgebäude mit Technikbereich und Personalräumen - Stirnseitig angrenzend an Südostschenkel, Abmessung 28,0 x 8,5 m, Fläche 235 m² - Außenanlagen mit Liegewiesen, Beachvolleyballfeld, Tischtennisplatten und Schachfeld. Baumbestand an den Grundstücksgrenzen und im Bereich der Liegewiesen . Das Umkleide- und Sanitärgebäudes ist in Skelettbauweise mit Pultdach errichtet. Das Gebäude ist im Grundstücksverlauf abgewinkelt. Der zentrale und überhöhte Eingangs- und Kioskbereich ist außenseitig offen und erschließt die Umkleiden. Nach Innen ist dieser Bereich kreisbogenförmig durch Stahlbetonstützen mit Glasausfachung begrenzt und wird durch Mauerwerkswände ausgesteift. Die beidseitig angrenzenden Gebäudeschenkel werden rück- und stirnseitig durch Stahlbetonelemente mit festverglasten Oberlichtern umfasst. Vorderseitig sind diese Bereiche offen. Über die Tiefe sind zwei Reihen Stahlstützen im Abstand von 6,30 m mit einem Achsmass von 4,60 m angeordnet. Das Pultdach wird von einem Tragwerk aus Holzbindern und Pfetten gebildet. Die Bodenplatte besteht aus Stahlbeton auf einer Drainageschicht. Der Boden ist mit Klinkerplatten bekleidet. Am Ende der Schenkel befinden sich die Sanitärtrakte und im Inneren die freistehenden Umkleidekabinen sowie die Garderobenschränke. . Der unterkellerte Technikbereich ist in Massivbauweise mit Stahlbetonumfassungswänden ausgebildet. . Die Umfassungswände der Becken und die unterirdischen Bauwerke mit

Verbindungsgang zum Keller des Technikgebäudes sind in Stahlbeton gefertigt. Die Becken sind mit Fliesen bekleidet. Der Zustand der Infrastrukturgebäude erfüllt teilweise nicht das vorschriftsgemäße Raumprogramm und die Sanitär- und Kassenanlagen bedürfen einer dringenden Sanierung. . Die Becken, Wege und Außenanlagen wurden über die Jahre immer wieder ausgebessert und müssen grundsätzlich erneuert werden. . Die Schwimmbadtechnik und die Sanitär- sowie Elektroinstallationen sind veraltet und teilweise noch aus dem Fertigstellungsjahr 1976. . Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde die Substanz des Freibades und die Funktionalität untersucht. Die Substanz wurde als noch nutzbar bewertet. Das Ergebnis der Studie zeigt jedoch auf, dass eine Sanierung und Modernisierung sowie Neugliederung des Freibades zwingend erforderlich sind, um das Bad langfristig erhalten zu können. Der Platzbedarf für die technische Ausstattung muss überprüft werden. Die Erkenntnisse der Studie, insbesondere die Varianten IV und IV+, können als Orientierung der weiteren Planung dienen. . Die Schwerpunkte energetische Sanierung der Infrastrukturgebäude, energieneutrale Technik und Barrierefreiheit sollen im Fokus stehen. Die Anordnung der Becken und der einzelnen Nutzungsbereiche ist im Hinblick auf verschiedene Nutzergruppen zu überprüfen. Eine Neustrukturierung des Umkleide- und Sanitärbereichs sollte eine mögliche Nutzungsteilung für den Bereich Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken sowie Schleifweiher berücksichtigen. . Die Herstellungskosten für das Projekt (KG 300-700) umfassen ca. 15,3 Mio. EUR netto. Davon entfallen ca. 5,8 Mio. EUR netto auf die KG 400, 550. . Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung beginnen. Planungsziel ist, die Sanierung des Freibades Feuchtwangen in vier investive als auch zeitliche Bauabschnitte aufzuteilen. Die Betriebszeit von Mai bis September sollte bei der Planung und Festlegung der Bauabschnitte berücksichtigt werden, um eine komplette Schließung des Freibades zu vermeiden. Die Bauphase soll nach Ende der Freibadsaison 2025 beginnen. Eine Fertigstellung ist im Jahr 2028 angedacht. . Es werden stufenweise die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 für die Fachplanung - Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1, 2, 4, 5, 7 und 8 gem. § 55 Abs. 1 HOAI 2021, Teil 4 Abschnitt 2 vergeben. . Zudem werden noch Besondere Leistungen vergeben. . Hinweis: Die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) wird nur für solche Anlagen beauftragt, für die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine unmittelbare Genehmigung erforderlich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang entsprechend zu reduzieren.

Interne Kennung: 274/23

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321200 Heizungsplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. . Die Leistungsstufen gliedern sich wie folgt: Stufe 1: Lph. 1-2 Stufe 2: Lph. 3-(4) Stufe 3: Lph. 5-7 Stufe 4: Lph. 8-9 . Hinweis: Die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) wird nur für solche Anlagen beauftragt, für die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine unmittelbare Genehmigung erforderlich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang entsprechend zu reduzieren. . Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Der

Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zum Schleifweiher 20 / Gemarkung Feuchtwangen, Flurstücke 1244/0 und 1248 /2

Stadt: Feuchtwangen

Postleitzahl: 91555

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Die Objektplanung Gebäude und Innenräume, Freianlagen, Ingenieurbauwerke werden parallel in einem gesonderten europaweiten Vergabeverfahren beschafft. . Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung beginnen. Planungsziel ist, die Sanierung des Freibades Feuchtwangen in vier investive als auch zeitliche Bauabschnitte aufzuteilen. Die Betriebszeit von Mai bis September sollte bei der Planung und Festlegung der Bauabschnitte berücksichtigt werden, um eine komplette Schließung des Freibades zu vermeiden. Die Bauphase soll nach Ende der Freibadsaison 2025 beginnen. Eine Fertigstellung ist im Jahr 2028 angedacht. . Mit den Vergabeunterlagen werden den Bewerbern eine Machbarkeitsstudie, eine Kostengliederung sowie verschiedene Pläne zur Verfügung gestellt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angaben zur Arbeitsweise

Beschreibung: 1.1 Bitte erläutern Sie Ihr Konzept zum Ablauf der Planungsphase. Gehen Sie dabei auch darauf ein, welche Qualitätssicherungsmaßnahmen in Bezug auf Kosten, Termine und Kommunikation mit anderen Projektbeteiligten ergriffen werden, um eine sachgerechte Auftragsabwicklung sicherzustellen. (WZ 15) 1.2 Stellen Sie gesondert Ihr Konzept zum Ablauf der Baudurchführungsphase dar (u.a. Vorbereitung und Mitwirkung bei den Vergaben, Objektüberwachung / Bauleitung inkl. Örtliche Präsenz, Organisation und Ablauf von Jour-Fixen, Umgang mit Störungen im Bauablauf hinsichtl. Nachtrags- und Änderungsmanagement). (WZ 15) 1.3 Wo sehen Sie Herausforderungen und ggf. Schwierigkeiten des Projekts und wie würden Sie damit umgehen? (WZ 10)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des vorgesehenen Projektteams

Beschreibung: 2.1 Zeigen Sie die Zusammensetzung des Projektteams anhand eines Organigramms auf. Bitte erläutern Sie dabei Ihr Vertretungskonzept für den Urlaubs- und Krankheitsfall. (WZ 5) 2.2 Bitte stellen Sie die für das Projekt geplanten Verfügbarkeiten des

Projektteams und die Kapazitäten der Projektverantwortlichen (PL, stv. PL, BL, stv. BL) dar. Die Auslastung der Projektverantwortlichen durch anderweitige Projekte ist hier mitabzubilden. (WZ 10)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals

Beschreibung: 3.1 Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleitung (WZ 7,5) 3.2

Berufserfahrung des vorgesehenen stellvertretenden Projektleitung (WZ 5) 3.3

Berufserfahrung des vorgesehenen Objektüberwachung (WZ 7,5) 3.4 Berufserfahrung des vorgesehenen stellvertretenden Objektüberwachung (WZ 5)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Das niedrigste Honorarangebot wird mit 5 Punkten bewertet. Angebote, die 50 % oder mehr über dem niedrigsten Angebot liegen, werden mit 0 Punkten bewertet. Angebote zwischen diesen Werten werden linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: . 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; . 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Beschaffungsdienstleister: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 831 329,56 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Fritz Planung GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: #3

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 831 329,56 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 274/23-TA

Titel: TA (Anlagengruppen 1, 2, 4, 5, 7, 8) Stadt Feuchtwangen_Generalsanierung Freibad Feuchtwangen

Datum des Vertragsabschlusses: 22/07/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Feuchtwangen

Registrierungsnummer: 09571145-904133-68 (Leitweg-ID)

Postanschrift: Kirchplatz 2

Stadt: Feuchtwangen

Postleitzahl: 91555

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registrierungsnummer: DE 188865506

Postanschrift: Hoppestraße 7

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93049

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeabteilung

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registrierungsnummer: t:00499412973410

Postanschrift: Hoppestraße 7

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93049

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeabteilung

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: DE 811 335 517

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Fritz Planung GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB 360576

Postanschrift: Am Schönblick 1

Stadt: Bad Urach

Postleitzahl: 72574

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@fritz-planung.de

Telefon: 0712515000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ea518f25-1fa4-441e-b818-1ae447311f0b - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/07/2024 11:42:48 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 444884-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 143/2024

Datum der Veröffentlichung: 24/07/2024